

TT-Pokal: Teilnehmer am Viertelfinale stehen fest

HUSUM Im Kampf um den Kreis-Gedächtnispokal im Tischtennis stehen die Viertelfinalisten fest. Der TSV Mildstedt hat noch zwei Eisen im Feuer. Die dritte Mannschaft mit Hauke und Heino Petersen sowie Arne Hansen-Gabriel setzte sich beim Husumer SV II mit 5:2 durch. Den Siegpunkt markierte Hansen-Gabriel gegen Bastian Spreckelsen, der seinem Gegner aufgrund der unterschiedlichen Leistungspunktzahlen in jedem Satz drei Punkte Vorsprung geben musste. Hansen-Gabriel nutzte diesen Vorteil im Entscheidungssatz.

Mildstedt I (Björn Lorenzen, Manfred Schümann und Carsten Winkler) siegte gegen den TSV Koldenbüttel III mit 5:0 und musste in allen Spielen jeweils einem Fünf-Punktevorsprung der Gastespieler hinterherlaufen. Spannender ging es in der Begegnung des TSV Goldebek gegen die TTSG Schwabstedt/Oldersbek zu. Nach einem 1:3-Rückstand konnten die Schwabstedter mit Sven Knies, Hauke Martens und Andreas Henningsen zur 4:3-Führung. Doch davon ließen sich die Goldebeker nicht beeindrucken. Stefan Erichsen und Björn Dahlke drehten den Spieß im Schlusspurt noch um.

dbk Ergebnisse: TSV Mildstedt – TTV Koldenbüttel III 5:0, TSV Mildstedt II – SZ Arlewatt II 4:5, Germania Breklum – TTG Sylt-Ost 2:5, TTV Koldenbüttel V – TTC Högel 5:2, TSV Mildstedt IV – Husumer SV III 1:5, Husumer SV II – TSV Mildstedt III 2:5, TSV Goldebek – TTSG Schwabstedt/Old./Stap. 5:4; Wyker TB – TTV Koldenbüttel 5:3.

Viertelfinale: TSV Goldebek – Husumer SV III, TSV Mildstedt – SZ Arlewatt, TSV Mildstedt III – TTG Sylt-Ost, Wyker TB – TTV Koldenbüttel V.
